



Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Geschäftspartner und Freunde,

*die Sommer-WM-News im Juli 2014. Die Hälfte des Jahres ist bereits wieder gelaufen, im wahrsten Sinne des Wortes.*

*Als Kunde des Quartals stellen wir Ihnen atopic e.V. vor, ein gemeinnütziger Verein, in dem Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Ethnien zusammenarbeiten. Parallel berichten wir von unserer ERSTEN Fachtagung für Büroleitungen im Bistum Münster. Die dort anwesenden Büroleitungen wurden durch uns begleitet und „auf den Weg“ gebracht, so war dieses erste Zusammentreffen ALLER Büroleitungen ein ganz wichtiger Baustein und notwendig.*

*Unsere neue Website steht, die Resonanzen waren positiv und haben uns sehr gefreut. Danke noch einmal an das Team rund um Herrn Schwecke, die uns bestens beraten haben.*

*Agnes Puvogel hat uns leider per Ende Juni verlassen, um sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Wir bedauern dies außerordentlich und wünschen ihr von ganzem Herzen alles erdenklich Gute für ihre neue Aufgabe.*

*Wir freuen uns auf das zweite Halbjahr, auf viele Begegnungen mit Ihnen und auf noch viele viele Sonnentage. Genießen Sie die Zeit. Wir melden uns im Herbst mit unserer Herbst-News wieder.*

Ihre *Birgit Müller*

*Kunde des Quartals:*

## Der Verein atopic e.V.

Unser Kunde des Quartals ist der noch junge Verein atopic e.V. atopic steht für „association to promote intercultural competence“ – also „Verein zur Förderung interkultureller Kompetenz.“

Gründer des Vereins und sein Vorstandsvorsitzender ist Helmut Klöpping. Den Namen haben Sie bei uns schon mal gelesen. Er ist Gründer des Netzwerkes BUS Beratung und Seminare. Er berät Betriebs- und Personalräte, über ihn haben wir bereits in unseren BUS-News 1/2011 berichtet.

Durch seine Tätigkeit in Betriebsräten verschiedener Firmen, vor allem auch in der Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft, trifft er immer wieder auf Menschen aus unterschiedliche Kulturen und lernt sie kennen. Auf der anderen Seite, der Arbeitgeberseite, sind oft global agierende Unternehmen tätig. Hierin hat Helmut Klöpping ein Geflecht aus kultureller Vielfalt, aus Missverständnissen, Vorurteilen, vor allem aber Gemeinsamkeiten und Chancen gesehen.

Im Dezember 2011 war es dann soweit und aus der Idee entstand der Verein atopic e.V.

Wir von BÜRO UND SEKRETARIAT Birgit Müller sind schon seit über zehn Jahren das Sekretariat von Helmut Klöpping. So haben wir ihn natürlich auch bei der Vereinsgründung unterstützt. Ein Gründungs- und Vorstandsmitglied ist Thomas Müller, der Mann von Birgit Müller, der sich als interkultureller



*Helmut Klöpping ist Gründer des Vereins atopic e.V. und Vorstandsvorsitzender*

Trainer in die Seminararbeit des Vereins einbringt.

So haben wir auch „hautnah“ miterlebt, wie das Filmprojekt von atopic e.V. zum Filmfest Emden angenommen wurde. Der Dokumentarfilm ist ein zentraler Punkt der Projektarbeit von atopic e.V. gewesen. Er zeigt einen kleinen Ausschnitt aus der Arbeit und die Philosophie, für die atopic e.V. eintritt.

Erfahren Sie mehr über den Verein auf Seite 2 – oder besuchen Sie den Internetauftritt unter:

[www.atopic-verein.de/](http://www.atopic-verein.de/)



## Ein Abschiedsgruß...

**Liebe BUS-Kunden  
und News-Leser,**

ich freue mich darüber, in dieser News-Ausgabe einen Abschiedsgruß an Sie richten zu dürfen und bedanke mich für diese Gelegenheit:

Meine Zeit bei BUS ist am 30.06.2014 zu Ende gegangen, denn eine neue berufliche Herausforderung wartet auf mich. Auf diesem Weg bedanke ich mich nochmal bei Ihnen allen für die interessante, intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünsche Ihnen alles Liebe und Gute für Ihre Zukunft.

**Liebe BUSies,**

trotz meiner Entscheidung, fiel mir der Abschied schwer. Ich habe bei BUS sehr viel gelernt und bin an jeder einzelnen von euch gewachsen. Ihr alle seid Vollprofis, motiviert und engagiert bei der Sache und dabei trotzdem individuell und menschlich. Diese Kombination habe ich ganz besonders an euch geschätzt. Es hat großen Spaß gemacht, mit euch zusammen zu arbeiten und ich bedanke mich für die gemeinsame Zeit. Auch euch wünsche ich alles nur erdenklich Liebe und Gute. Ihr werdet mir fehlen!

*Ihre & Eure Agnes Puvogel*



### Fischindustrie und Kleinfischer

Viele Kleinfischer in Westafrika leiden unter immer weniger Ertrag aus immer weniger gefangener Fischmenge. Dies hängt auch mit der Trawler-Fischerei vor der Küste zusammen, die an den westafrikanischen Küsten vor allem von chinesischen und europäischen Unternehmen betrieben wird. Wir wollen die genossenschaftlichen Verbände, die sich bereits zusammengeschlossen haben, unterstützen, um aus den noch bestehenden Strukturen das Bestmögliche herauszuholen. Infrastruktur zur Lagerung des gefangenen Fisches und Verbesserung der Konservierungsmethoden sind einige der Ansätze, die wir verfolgen.

## Mehr zum Verein atopic e.V.

**atopic e.V. will Projekte in Schwellen- und Entwicklungsländern unterstützen, die die Arbeit- und Lebensbedingungen vor Ort verbessern sollen. Dazu arbeiten wir mit internationalen Partnern und Unternehmen zusammen.**



*Ein zentraler Punkt der Projektarbeit von atopic e.V. ist die Produktion eines Dokumentarfilms. Der Verein begleitet Kleinfischer an der Küste Ghanas und spricht mit ihnen über ihr Leben, ihre Arbeit. Der Fisch ist ihr Leben. Er bedeutet Nahrung, er bedeutet Arbeit.*

National bieten wir Seminare zur interkulturellen Verständigung am Arbeitsplatz an und sind Ansprechpartner für Fragen des interkulturellen Zusammenlebens. Hierbei arbeiten wir eng mit Integrations- und Betriebsräten zusammen.

In Zeiten hohen Wohlstandes und extremer Armut möchten wir einen Beitrag dazu leisten, Menschen für Fragen global gerechter Verteilungsprozesse zu sensibilisieren. Unser Ziel ist, diese globale Gerechtigkeit durch die Umsetzung weltweit nachhaltiger und funktionierender Wirtschaftskonzepte zu erreichen.

Der Vorstand atopic e. V.



## Impressum & Kontakt

BÜRO UND SEKRETARIAT, Birgit Müller e. Kfr. | HRA 24319 HB UR-Nr. 77/06  
Kontorhaus an der Schlachte | Schlachte 45 | 28195 Bremen

Telefon: (04 21) 1 63 27-0 | Telefax: (04 21) 1 63 27-10

E-Mail: [service@buero-und-sekretariat.de](mailto:service@buero-und-sekretariat.de) | Internet: [www.buero-und-sekretariat.de](http://www.buero-und-sekretariat.de)

Wir freuen uns, dass Sie Empfänger dieses Newsletters sind. Ihre Mailadresse wird nicht weitergegeben und wir schicken Ihnen auch keine unverlangte Werbung zusätzlich zum Newsletter. Wenn Sie den BUS-Newsletter nicht länger erhalten wollen, genügt eine Mail mit dem Betreff „Abmeldung BUS-News“ an die E-Mail-Adresse [service@buero-und-sekretariat.de](mailto:service@buero-und-sekretariat.de).

# ERSTE Fachtagung der Büroleitungen

Ende April 2014 fand die ERSTE zweitägige Fachtagung für Büroleitungen im Bistum Münster statt. Diese Veranstaltung war eine Idee unsererseits, wurde von uns vorbereitet, durchgeführt, moderiert und veranstaltet.

36 fertige Büroleiterinnen und ein Büroleiter nahmen an dieser Fachtagung teil, die in Freckenhorst in der Landesvolkshochschule stattfand. Ein bunter Strauß an Veranstaltungshighlights war für die TeilnehmerInnen im Vorwege zusammengestellt worden. So hatten wir die IT-Abteilung eingeladen, die über die neuesten Entwicklungen auf dem virtuellen Sektor berichtete. Carsten Wellbrock, Ansprechpartner im Bistum Münster für Pfarrsekretärinnen, berichtete über die Entwicklung des Berufsstandes, seien dies die neuesten Stellenprofile oder die Zukunft im Pfarrsekretariat und beantwortete alle auf ihn einstürmenden Fragen, Anregungen und räumte Zweifel aus. Kirche und Leben als Fachzeitung für die Katholische Kirche stellte ihr Programm vor und der Berufsverband der Pfarrsekretärinnen – mit Ottilie Zumbusch und Claudia Schulte aus dem Vorstand – berichtete über die neuesten Entwicklungen im Verband.

Wir selbst hatten natürlich auch Themen in die Veranstaltung gegeben, als Input, als Gruppenarbeit, als Einzelarbeit bzw. Plenumsarbeit. Alle TeilnehmerInnen haben hervorragend, engagiert, gut gelaunt und sichtlich professionell mitgearbeitet. Dafür unseren herzlichen Dank.

Das Zwischenmenschliche, das Netzwerken, der gemeinsame Austausch kam vor allem bei den Mahlzeiten nicht zu kurz, ganz besonders aber am Abend beim Glas Wein oder Bier in der hauseigenen Kellerbar wurde gefachsimpelt, geklönt und sich ausgetauscht. Es hat Spaß gemacht, dabei zuzusehen.

Und für uns das schönste Highlight war die Ausstellung im Foyer. Alle Büroleitungen hatten auf unseren Wunsch hin im Vorwege ihre Pfarrei künstlerisch dargestellt, sei es als Collage, als Bild,



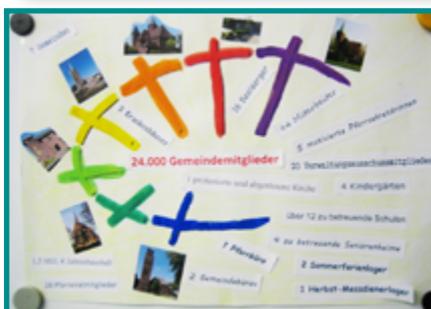
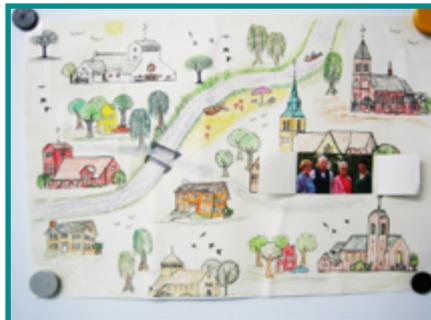
36 fertige Büroleiterinnen und ein Büroleiter nahmen an der ersten Fachtagung für Büroleitungen im Bistum Münster teil.

als Mobile, die tollsten Kunstwerke sind zusammen gekommen. Wir waren wirklich baff vor so viel künstlerischem Elan und vor so viel Liebe, die durch diese Werke zum Ausdruck gebracht wurde. Die Bewertung der Bilder durch die Teilnehmer ergab dann am Ende klar fünf erste Plätze, die mit je einem Preis versehen wurden.

Am Ende waren sich alle Beteiligten ganz eindeutig im Klaren darüber – diese Veranstaltung MUSS wiederholt wer-

den. Inzwischen hat die Bistumsleitung „grünes Licht“ gegeben, so dass die ZWEITE Fachtagung für Büroleitungen in 2015 stattfinden wird. Dann mit noch mehr Teilnehmern, da bis dahin weitere Büroleitungen ausgebildet werden.

Von unserer Seite aus ein herzliches Dankeschön an die Bistumsleitung, an die Teilnehmer und ganz besonders an Herrn Wellbrock, der uns fantastisch auf der Fachtagung begleitet hat. Wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr.



»Alle Büroleitungen hatten im Vorwege ihre Pfarrei künstlerisch dargestellt. Die Bewertung der Bilder durch die Teilnehmer ergab dann fünf erste Plätze – die Ergebnisse sehen Sie hier.«

